	Objekt: Tuch (Kleidung) Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: I. 7711

Beschreibung

Großes Tuch aus zwei Lagen. Die untere schwarze bildet zugleich den Rand. Die obere ist eine Tüllbahn, die komplett mit Lamellenarbeit bedeckt ist. Diese hat an den Längsseiten eine Borte mit Fischgrätenmuster, an den Schmalseiten eine Borte mit Reihen von Quadraten und Dreiecken. Im ungemusterten Mittelfeld ist in kursiver arabischer Schrift die so genannte basmala („Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Barmherzigen!“) eingestickt. Das Tuch könnte als Kenotaphabdeckung gedient haben.

Herkunft (Allgemein): Ägypten

Grunddaten

Material/Technik:	Grundgewebe Baumwolle, Leinwandbindung (Tüll); Mustermaterial Metallstreifen, geflochten, Seide, gestickt; unteres Gewebe Baumwolle, gewebt, geglänzt
Maße:	Höhe: 100 cm; Breite: 224 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ägypten